Inhalt

Vorbemerkungen 1
Vorwort, Einleitung und Leseanregung 6

Harry Friebel
I. **Zur Problematik der Weiterbildung im Erwachsenenalter** – Eingrenzung des Gegenstandsbereichs und theoretisch-systematischer Bezugsrahmen der Untersuchung 10
1. Weiterbildung in der Erwachsenenbildung/Weiterbildung an der Hochschule für Wirtschaft und Politik 10
2. Zur Sozialisation und Bildung Erwachsener aus sozialwissenschaftlicher Sicht – Ein Entwurf 20
2.1 Lernmotivation der Erwachsenen 21
2.2 Lernmilieu, Curriculum der Erwachsenenbildung 26
2.3 Lern-, Leistungs- und Partizipationsprobleme 33

Harry Friebel/Heiner Schmalbach
II. **Fragestellung, Methode, Erhebung und Auswertung** – Skizzierung der Untersuchungsfragen und Darstellung des methodischen Ansatzes der Untersuchung 43
1. Fragestellung, Methoden 43
2. Erhebungsphase: Erhebungstechniken, Stichprobe 48
3. Auswertungsphase: Aufbereitung, Interpretation, Darstellung 51

III. **Zur Vorläufersozialisation studierender Erwachsener des Zweiten Bildungsweges: Familie, Schule und Beruf/Determinanten der Weiterbildungsmotivation** 58
Kathrin Offen-Klöckner
1. Familiäre Sozialisationsbedingungen: Muster sozialer Herkunft 59
1.1 Problemstellung und Erkenntnisinteresse 60

1.2 Darstellung und Interpretation der empirischen Befunde im allgemeinen 61
1.3 Darstellung und Interpretation der aktorbezogenen Merkmalskombinationen 70

Werner Beekhuis/Harry Friebel
2. Schulbiographie und Weiterbildungsaktivitäten . 77
2.1 Sozialisations- und Selektionseffekte der Schule 77
2.2 Schulbiographie im ersten Bildungsweg 79
2.3 Weiterbildungsmaßnahmen nach dem 1. Bildungsweg 83
2.4 Darstellung der aktorbezogenen Merkmalskombinationen 85
2.5 Zusammenfassende Interpretation der empirischen Befunde 88

Michael Faltis/Harry Friebel
3. Arbeitserfahrungen: Berufliche Qualifikation und Sozialisation 94
3.1 Berufswahl und berufliche Qualifizierung 95
3.2 Allgemeine Arbeitserfahrungen und Kriterien beruflichen Aufstiegs 99
3.3 Arbeitskonflikte und Interessenvertretung 117

Harry Friebel
4. Weiterbildungsmotivation: Dimensionen und Determinanten 121
4.1 Vorläufersozialisation und Weiterbildungsaktivitäten 122
4.2 Methodenprobleme der Motivationsforschung – Methodenentwurf 124
4.3 Erfahrungs-, Sozial- und Erwartungsbezüge von Weiterbildungsmotivation: Diskussion der Ergebnisse 128

IV. Lebenswelt, Lerngewohnheiten und -probleme im Studienalltag 146

Axel Becker/Stephan Toth
1. Alltagsbedingungen des Lernens 149
1.1 Die ökonomische Lage 149

1.2 Wohnform, Privatsphäre und soziale Beziehungen 151

Axel Becker/Stephan Toth

2. Lernerfahrungen, Lernprobleme 159

2.1 Einzelarbeit, individuelle Formen der Studienarbeit 160

2.2 Gruppenarbeit, soziale Formen der Studienarbeit 163

2.3 Problem- und Integrationserfahrungen in Abhängigkeit von sozialbiographischen Bedingungen 166

Peter Rath

3. Partizipation im Studienalltag 171

3.1 Unmittelbare Partizipationsbemühungen an den Lehrinhalten und an den Leistungskontrollen 173

3.2 Mittelbare Partizipationsformen in der Sozialorganisation 175

3.3 Partizipationsbiographie 177

Harry Friebel

1. Exkurs: Lehrform und Lernerfolg – Eine Zusammenhangsanalyse 179

Hans Gerwin Burgbacher/Harry Friebel

2. Exkurs: Exmatrikulation (Studienabbruch) und Lehrgangswechsel (Semesterwiederholung) als manifeste Symptome von Studienstörungen, Lernproblemen 187

Matthias Daniel/Peter Rath/Heiner Schmalbach

V. Institutionelle und strukturelle Bedingungen von Lern-, Leistungs- und Partizipationsproblemen 200

1. Wirkungszusammenhänge zwischen „objektiver Bildungsmotivation" und Prüfungssystem 200

2. Curriculumanalyse – institutionelle Anforderungen versus studentische Interessen 207

2.1 Partizipationsniveau der Studentenschaft gemäß HWP-Gesetz und Organisation des Lernprozesses gemäß Prüfungsordnung der Hochschule 207

2.2 Realisierung der Anforderungen der Prüfungsordnung in der Lehr-Lern-Praxis 210
2.3 Diskrepanz zwischen institutionellen Anforderungen und studentischen Interessen 212
2.4 Einschätzung des Partizipationsmilieus 217
3. Schlußbetrachtung 219

Axel Becker/Matthias Daniel/Michael Faltis/Peter Rath

VI. Arbeitsgruppe Studentische Lernsituation im Zweiten Bildungsweg – Selbstbetroffenheit, Sozialwissenschaftliche Forschung, Problemlösungsaktivität – Protokoll einer Initiative 224
1. Von der Betroffenheit zur sozialwissenschaftlichen Analyse: Entstehungszusammenhang 224
2. Von sozialwissenschaftlicher Analyse zur Problemaktivität: Verwertungszusammenhang . . . 229

Literatur- und Quellenverzeichnis 237